

Januar 2016

erscheint  
am 01.01.2016

# AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 17, Nr. 1

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,  
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

# 2016

Die Fest- und Feiertage gaben uns die Möglichkeit dankbar auf Erreichtes zurückzuschauen und neue Ideen vorzubereiten. Was wird uns im Jahr 2016 erwarten? Wie viele Menschen aus anderen Ländern werden 2016 hier unsere Hilfe suchen und finden? Wie gelingen die Straßenbauvorhaben in Oberlichtenau, Garnsdorf, Ottendorf und Auerswalde? Wie entwickelt sich unsere Gemeinde? Nicht jede Antwort drängt sich auf

und nicht jede Lösung wird einfach werden. Dennoch werden uns die Aufgaben Ansporn sein. Unsere Gemeinde Lichtenau braucht für ihre nachhaltige Weiterentwicklung unsere Kraft und unseren Einsatz.

*Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Mut und Zuversicht sowie die nötige Kreativität.*

**Ihr Andreas Graf**, Bürgermeister

## Einladung zum Neujahrsturnen 2016

Der ATV Garnsdorf lädt alle Mitglieder des Vereins, alle Eltern und Angehörigen der aktiven Turner, sowie alle am Turnsport interessierten Bürger zum traditionellen Neujahrsturnen ein.

Die Veranstaltung findet  
**am Samstag, dem 23.01.2016, um 16.00 Uhr**  
in der Turnhalle Auerswalde statt.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

**Der Vorstand  
Steffen Beier**

Allgemeiner Turnverein  
Garnsdorf und Umgegend e.V.



## Ortsübliche Bekanntmachung

### Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 07.12.2015

#### B 2015-70

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung das Brückenbauwerk Am Bahndamm, Bauwerk 37 mit Eigenmitteln im Jahr 2016 zu sanieren.

Der Antrag ist mit diesem Stimmverhalten abgelehnt.

#### B 2015-71

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Mittelbereitstellung für die überplanmäßigen Aufwendungen für die Instandsetzung der Mündung Erlbach in den Auerswalder Dorfbach (Produktsachkonto 755212.511100) in Höhe von 30.000,00 Euro aus dem Aufschlagsbudget (Produktsachkonto 755230.511100) zuzustimmen.

#### B 2015-72

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig den Bürgermeister, das SAB-Aufschlagsbudget (Produkt 755230) und das LASuV-Aufschlagsbudget (Produkt 75410030) für die Maßnahmen des bestätigten Wiederaufbauplanes Hochwasser im Teilhaushalt 7 in Anspruch zu nehmen.

#### B 2015-73

Die Beschlüsse – Nr. B 2003-26 vom 07.04.2003, B 2003-27 vom 07.04.2003 und B 2013-51 vom 03.06.2013 werden mit 11 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung aufgehoben.

#### B 2015-74

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und die in der Anlage aufgeführten zweckgebundenen Zuschüsse an die entsprechenden Vereine vorbehaltlich der ordnungsgemäßen Verwendung gemäß Variante 1 auszuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Bescheide zeitnah zu erstellen.

#### B 2015-75

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen.

#### B 2015-76

Für die Gemeinderatssitzungen 2016 werden einstimmig folgende Sitzungstermine vorbehaltlich möglicher Änderungen/Verschiebungen festgelegt:

Montag, den 11.01.2016

Montag, den 01.02.2016

Montag, den 07.03.2016

Montag, den 04.04.2016

Montag, den 02.05.2016

Montag, den 06.06.2015

Montag, den 08.08.2016

Montag, den 05.09.2016

Montag, den 10.10.2016

Montag, den 07.11.2016

Montag, den 05.12.2016

#### B 2015-77

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Entnahme aus der Liquiditätsreserve in Höhe von 30.000 Euro zur Finanzierung der außerplanmäßigen Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung eines Transportfahrzeuges für den Bauhof, Produkt 11130318 zuzustimmen.

*Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.*

**Andreas Graf**, Bürgermeister

## Aus dem Rathaus

### Der Bürgermeister informiert

#### Zu Gast im Kanzleramt ...

Berlin. Am Donnerstag, dem 26. November 2015 traf Bürgermeister Andreas Graf zusammen mit einigen Amtskollegen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel zusammen. Aus Anlass der aktuellen Flüchtlingskrise organisierte Marco Wanderwitz, MdB das Treffen der Regierungschefin mit den Bürgermeistern. Die Kanzlerin zeigte sich sehr interessiert an der unterschiedlichen Betroffenheit der kommunalen Mandatsträger. Insbesondere die erstmalige Unterbringung von Flüchtlingen stellt die Kommunen vor besondere Herausforderungen. „Wichtig war mir ein aktuelles Stimmungsbild in Berlin zu zeichnen“, kommentiert Andreas Graf sein Anliegen, „die Kanzlerin hörte aufmerksam zu und interessier-



*v.l.n.r.: Marcus Brumme, Andreas Graf, Carsten Michaelis, Nico Dittmann, Marco Wanderwitz, Frank Vogel, Lars Kluge, Dr. Angela Merkel, Daniel Röthig, Thomas Probst, Stephan Weinrich, Ronny Hofmann  
Foto: Bundesregierung / Marvin Güngör*

te sich besonders für die Lage in den kleinen Gemeinden“. Der Bürgermeister konnte so auch neue Informationen aus Berlin mitbringen. So arbeitet die Bundesregierung an zahlreichen Maßnahmen die außerhalb des medialen Interesses stehen, die Anzahl der Schutzsuchenden zu verringern. Gerade die Änderungen des Asylrechtes, die Kürzung von Bargeldmitteln für Asylbewerber und die Erweiterung der sicheren Herkunftsstaaten sollen in den nächsten Monaten spürbare Auswirkungen haben. Jedoch bräuchten diese Maßnahmen Zeit, um zu wirken.

**Martin Lohse**, Referent



## Informationen aus der Hauptverwaltung

### Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 07.12.2015

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Bürgermeister die Anwesenden. Eine Anregung der Gäste aufgreifend, stellte er Herrn Wolf vor, der für die **Freie Presse** schreibt. Weiterhin informierte er über Neuigkeiten aus der Gemeinde.

So wird ab 13.12.2015 der neue Fahrplan der Bahn in Kraft treten. Neu ist das **Chemnitzer Modell**, welches das Straßenbahn- und das Zugnetz zwischen Chemnitz und Mittweida verbindet. Kurzfristig wurden noch Verbindungen des Schülerverkehrs an den Stundenplan angepasst. Der aktuelle Fahrplan wurde auch im Amtsblatt Dezember 2015, S. 4 zum Ausschneiden zur Verfügung gestellt.

Weiterhin wurden durch den Bauhof an verschiedenen **Auerswalder Bushaltestellen** Graffiti entfernt. Der Verursacher muss nun mit strafrechtlichen Folgen rechnen.

Für den ehem. Penny-Markt wurde noch keine Einigung zwischen dem Landkreis und dem Eigentümer erzielt. Im Vorfeld gab es Überlegungen das Objekt als **Notunterkunft für Asylbewerber** zu nutzen. Die Gemeinde kann nunmehr aber dezentralen Wohnraum für 48 Personen anbieten. Mietverträge wurden hingegen auch hierzu noch nicht geschlossen. Aktuelle Informationen, so der Bürgermeister, werden im Internet und im Amtsblatt veröffentlicht.

Zur Nutzung der Windenergie und der Ausweisung geeigneter Standorte wird der Bür-

germeister eine Veranstaltung des regionalen Planungsverbandes besuchen und im Anschluss zu aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich informieren. Beschlusslage des Gemeinderates ist eine **Ablehnung von Windenergiestandorten** in Lichtenau.

Kurzfristig musste sich der Gemeinderat mit einer **Brückeninstandsetzung** befassen. Unterhalb des Ottendorfer Eisenbahnviaduktes befindet sich eine Brücke, die die Straße „Am Bahndamm“ erschließt. Diese wurde als Baustraße genutzt und nun saniert. Beim Anschluss der Asphaltdecke an die Brücke wurden Schäden an der Abdichtung festgestellt. Eine erste Lösung stellte sich als nicht nachhaltig heraus, sodass eine umfangreichere Maßnahme ausgeschrieben wurde. Der Gemeinderat lehnte die 47.000 Euro teure Möglichkeit ab. Für eine Sanierung sollen im Jahr 2016 Fördermittel beantragt werden, durch die der Eigenanteil deutlich sinkt.

Über den Stand der **Hochwasserschadensbeseitigung** informierte Friderike Konrad. Zwölf Maßnahmen wurden 2014 und 2015 bereits durchgeführt. Insgesamt wurden sechs Brücken, vier Bäche, eine Straße und der Auerswalder Sportplatz saniert. Zuletzt wurde die Brücke an der Schulstraße im OT Ottendorf fertiggestellt. Das Budget beträgt insgesamt 2,6 Mio. Euro. Mehrkosten über 790.000 Euro sind gegenüber einer ersten Schadenerfassung absehbar. Diese wurden

zur Nachförderung beantragt. 1 Mio. Euro wurden bereits für besonders wichtige Maßnahmen verbaut.

Schnell einigten sich die Mitglieder des Gemeinderates auf die **Verteilung der Vereinsförderung**. 10 Vereine, die Mittel nach öffentlichem Aufruf beantragt hatten, werden nun mit insgesamt 7.230 Euro unterstützt. Zuvor wurden bereits die Dorffeste in Ottendorf und Niederlichtenau, sowie die Dorf-galerie Auerswalde mit insgesamt 4.270 Euro gefördert.

Thematisiert wurde auch die Zukunft eines 17 Jahre alten **Bauhoffahrzeuges**. Eine weitere Reparatur ist nicht mehr wirtschaftlich. Der Gemeinderat befürwortete eine Ersatzbeschaffung.

In der Bürgerfragestunde sprach sich ein Anwohner gegen den ausliegenden Entwurf des **Bebauungsplanes für den Glösaer Weg** aus. Insbesondere für die Gewerbeansiedlung stünden bessere Alternativen zur Auswahl. Der Bürgermeister verdeutlichte, dass alle Stellungnahmen ergebnisoffen geprüft und abgewogen werden.

Die Gemeinderäte stellten weiterhin Fragen zu **überörtlichen Straßenbauvorhaben**. Nach aktuellen Informationen beginnt der Ausbau der S 204 im OT Oberlichtenau im Mai 2016.

Martin Lohse, Referent

### Christbaumverbrennen in Krumbach

Wir laden Sie zum  
Christbaumverbrennen  
am 16.01.2016, 17.00 Uhr

an der Feuerwache Krumbach  
recht herzlich ein.

17.30 Uhr Lampionumzug im Ort danach  
Entzündung des Feuers

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Feuerwehrverein Krumbach



### „Wohin mit dem Weihnachtsbaum? – Die Zweite“

Jedes Jahr zu Weihnachten erfreuen wir uns an der besinnlichen Zeit mit der Familie, schönen Geschenken und nicht zuletzt auch am wunderbar geschmückten Weihnachtsbaum.

Spätestens nachdem das Silvesterfeuerwerk das Neue Jahr eingeläutet hat, stellt sich wieder die Frage: Wohin mit dem ausgedienten Weihnachtsbaum?

Zum zweiten Mal bietet die Feuerwehr Auerswalde DIE Lösung: **Das große Weihnachtsbaumverbrennen.**

**Wann?** Am 09.01.2016, ab 16.00 Uhr

**Wo?** Auf dem Dorfplatz Auerswalde, Bauhofgelände

Euch erwarten außerdem wieder Köstlichkeiten vom Grill, reichlich Getränke und eine ordentliche Portion gute Laune. Für unsere kleinen Besucher startet ca. 16.30 Uhr ein Fackelumzug. Wir freuen uns auf euch!

Jeder, der einen Weihnachtsbaum mitbringt, erhält einen **Gratisglühwein oder -punsch!**

Robin Winkler

### Einsätze der Feuerwehren im Monat November 2015

10.11.2015

11.17 Uhr

OF Oberlichtenau

Türöffnung Niederlichtenau/

Anforderung Polizei

20.11.2015

18.52 Uhr

OF Ottendorf

Verkehrsunfall S200

24.11.2015

15.30 Uhr

OF Oberlichtenau

Brandmeldeanlage Mineralquelle

Hübschmann

Gemeindewehrleiter



# Informationen aus der Bauverwaltung

## Kommunales Energiemanagement in Lichtenau

Die Gemeinde nimmt an dem Projekt „Landesinitiative für Kommunales Energiemanagement“ der Sächsischen Energieagentur GmbH (SAENA) teil.

Ökonomie und Ökologie lassen sich miteinander vereinen. Dies lässt sich nirgendwo deutlicher aufzeigen als im Bereich des kommunalen Energiemanagements. In den nächsten drei Jahren wird die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit der SAENA ein Energiemanagement zur Optimierung des Energieverbrauches der kommunalen Gebäude einführen.

Energiemanagement ist die Optimierung von Gebäuden hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauches. Der Schlüssel für den Erfolg liegt in der Koordination und Zusammenführung einer Vielzahl von Aufgaben. Energieverbrauchskontrolle, Gebäudeanalysen, Schulung von Hausmeistern und Verwaltungspersonal und die Kontrolle und Optimierung von Regeleinrichtungen sind die Grundlagen für ein erfolgreiches Energiemanagement.

Die Verwaltung ist sich ihrer Verantwortung den Bürgern gegenüber und ihres Vorbildcharakters voll bewusst.

Es hat sich gezeigt, dass erfahrungsgemäß Einsparpotentiale in der Größenordnung von 10 % allein durch optimale Kontrolle und Betriebsführung möglich sind. Eine erste Datenerhebung hat ergeben, dass bei 21 be-

trachteten Liegenschaften der Gemeinde Lichtenau allein für die kommunal genutzten Bereiche jährliche Energiekosten von über 200.000 Euro durch die Gemeinde zu tragen sind.

Die SAENA schult in Zusammenarbeit mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) das kommunale Personal. Auch nach Projektende soll die Optimierung der kommunalen Gebäude hinsichtlich des Energieverbrauches selbstverständlich weitergehen. Aus diesem Grund hat Bürgermeister Andreas Graf die Mitarbeiterin der Bauverwaltung Julia Richter mit der Koordination des Energiemanagements beauftragt.

Herr Graf wies im Zusammenhang mit der Einführung des kommunalen Energiemanagements darauf hin, dass der jetzt eingeschlagene Weg eine Daueraufgabe darstellt und die Mitarbeit aller Beteiligten erfordert.

Unterstützt wird die Gemeinde bei der Durchführung des Projektes von einem externen Berater. Als Energiecoach fungiert hierbei Alexander Schulze von der KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH.

Bürgermeister Andreas Graf begrüßt es, mit der SAENA und Herrn Schulze Partner gefunden zu haben, die über langjährige Erfahrungen in Sachen Energiemanagement verfügen.

Gemeinsam mit Herrn Schulze werden unter anderem Ortsbegehungen durchgeführt, um bauliche Mängel zu erfassen, die sich ungünstig auf den Energieverbrauch auswirken.

Für die Maßnahmen zur Senkung der Betriebskosten und zur Entlastung der Umwelt müssen nicht zwingend Investitionen getätigt werden. Bei Vorschlägen der SAENA bzw. des Energiecoachs für weitergehende Kosteneinsparungen kann die Gemeindeverwaltung frei über deren Realisierung entscheiden. Vorrangig sollen aber Maßnahmen im gering- bzw. nichtinvestiven Bereich realisiert werden. Auch hinsichtlich der jetzt vereinbarten dreijährigen Zusammenarbeit beim kommunalen Energiemanagement besteht für die Gemeinde kein finanzielles Risiko. Das Honorar des Energiecoachs wird anteilig (zu 80 %) über die Sächsische Aufbaubank gefördert und der verbleibende Eigenanteil kommt mit den ersparten Energiekosten wieder in die Gemeindekasse zurück.



Das LISKEM-Projekt wird durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

## Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Januar 2016

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
<b>OT Auerswalde</b>			
August-Bebel-Straße im Bereich Karl-Hartig-Straße bis Sackgasse	31.08. – 31.01.2016	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 13. BA
Schillerstraße im Bereich Auerswalder Hauptstraße (S204) bis Goethestraße	31.08. – 31.01.2016	Verkehrseinschränkung bis Vollsperrung	Straßenbau Obere Siedlung Auerswalde 14. BA
<b>OT Garnsdorf</b>			
Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe H.-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
<b>OT Krumbach</b>			
Dorfstraße (K8250) im Bereich H.-Nr. 1 – 10	21.09.2015 – 30.06.2016	Vollsperrung	Hochwasserschutz, Stützmauerbau
<b>OT Ottendorf</b>			
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
<b>OT Merzdorf</b>			
Frankenberger Straße (im Stadtgebiet der Stadt Frankenberg)	Januar 2016 – Juni 2016	Vollsperrung	Hochwasserschutzmaßnahme – Auswechslung, Entlastungskanal DN400 des ZWA Hainichen

Andreas Graf, Bürgermeister





## Informationen anderer Behörden und Verbände

### Erster Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 im LEADER-Gebiet SachsenKreuz<sup>+</sup> zum 07.12.2015

Das LEADER-Gebiet SachsenKreuz<sup>+</sup> hat am 19.11.2015 den endgültigen Genehmigungsbescheid für seine LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 (LES) bekommen. Nach der Genehmigung folgt nun die Umsetzung der Strategie.  
Ab dem 07.12.2015 läuft der erste Aufruf zur Einreichung von Vorhaben für die folgende Maßnahme:

1. Ländliche Lebensqualität und intelligente Daseinsvorsorge
- 1.2.2. Gebäudeleerstand und Brachflächen sind mit Blick auf baukulturelle Werte und gewachsene städtebauliche Strukturen nachgenutzt, investiv: Um- und Wiedernutzung Wohnen

Nr. des Aufrufs	01 / 2015
Beginn des Aufrufes	07.12.2015
Einreichungsfrist	15.02.2016, 10.00 Uhr
Abschließende Vorhabenauswahl	16.03.2016

Für den Aufruf stehen 400.000 Euro zur Verfügung.

Als Ansprechpartner dient das Regionalmanagement, erteilt Auskünfte zum Vorhabenauftrag und berät in Bezug auf konkrete Projektanfragen und einzureichende Unterlagen.

Weitere Informationen, Unterlagen und Formulare zum Aufruf finden Sie unter: [www.sachsenkreuzplus.de](http://www.sachsenkreuzplus.de)

#### Kontakt & Information:

Anett Dobritz, Daniel Masiak  
Regionalmanagement LEADER-Gebiet SachsenKreuz<sup>+</sup>  
PlanerNetzwerk PLA.NET  
Straße der Freiheit 3, 04769 Mügeln OT Kemmlitz  
Tel.: +49 34362 379 800  
E-Mail: [post@sachsenkreuzplus.de](mailto:post@sachsenkreuzplus.de)



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



**EKM Entsorgungsdienste  
Kreis Mittelsachsen GmbH**  
Frauensteiner Straße 95, 09599 Freiberg

#### Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Entsorgung Weihnachtsbäume

Am Samstag, dem 2.1.2016, sind alle Wertstoffhöfe von **8.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet.

Der Landkreis Mittelsachsen ermöglicht es, die abgeschmückten Weihnachtsbäume, von Montag, 28.12.2015 bis Samstag, 13.2.2016, kostenfrei auf den Wertstoffhöfen im Landkreis abzugeben.

Auch danach können die ausgedienten Bäume zu den Wertstoffhöfen gebracht werden, dann ist jedoch eine Gebühr zu entrichten.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns einfach an.

Telefon 03731 2625-41 und -42

**Ihre EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH**

### Pressemitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen

#### Einkaufsführer wird überarbeitet – Direktvermarkter können sich für kostenfreien Eintrag melden

Der Einkaufsführer „regional. einfach phänomenal.“ wurde im Frühjahr 2015 vorgestellt und gilt mit einer Auflagehöhe von 10.000 Exemplaren als nahezu vergriffen. Grund genug, das bewährte Konzept aus Infos zur Region, Gesundheitstipps, Rezepten und Anbieterkatalog zu aktualisieren.

Direktvermarkter, Hofläden und Werksverkäufe aus dem Lebensmittelbereich erhalten die Möglichkeit, sich kostenfrei in der Broschüre zu präsentieren. Die Broschüre und das Datenblatt für Unternehmen ist unter der Rubrik Informationsmaterial unter [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/service/infothek.html](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de/service/infothek.html) zu finden.

#### Kontakt:

Referat Wirtschaftsförderung und Bauplanung  
Telefon: 03731 / 799 1402

E-Mail: [regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de)

### Mitteilung der Jagdgenossenschaft Auerswalde / Garnsdorf

#### „Es ist angerichtet“ – das unentbehrliche Pflichtprogramm gekoppelt mit fröhlicher Geselligkeit.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Auerswalde-Garnsdorf und an alle Jagdpächter zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Jagdvergnügen.

Wir erwarten Sie und Ihren Partner  
im Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4  
**am Samstag, dem 23. Januar 2016, um 19.00 Uhr**  
und bitten darum, Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Für eine bessere Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir bei einer Teilnahme um Rückmeldung bis 12.01.2016 unter der Rufnummer 037208/87920.

Die Jahreshauptversammlung umfasst folgende Tagesordnungspunkte :

- Begrüßung der Veranstaltungsteilnehmer und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Rechenschafts- und Kassenbericht
- Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2016/2017
- Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- Änderung der Satzung der Jagdgenossenschaft
- Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages und die geänderte Festsetzung der Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Vorstandes der Jagdgenossenschaft, den Schriftführer, den Kassenführer und die Rechnungsprüfer
- Bericht der Jagdpächtergemeinschaft
- Allgemeines/Anfragen der Veranstaltungsteilnehmer

**Stefan Uhlig, Jagdvorsteher**

Sehr geehrte Tierbesitzer, bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

**Meldestichtag** zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2016 ist der **01.01.2016**.

Die Meldebögen werden Ende Dezember

2015 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt.

Sollten Sie bis Anfang 2016 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.**

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

### Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de).

Auf unseren Internetseiten erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

### Sächsische Tierseuchenkasse

#### Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: [info@tsk-sachsen.de](mailto:info@tsk-sachsen.de)

Internet: [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)



## Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 11.1.2016**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt. Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de) unter der Rubrik „Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat“ veröffentlicht.

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

**Andreas Graf:**

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 03 72 08 / 8 00 10

Fax: 037208/80055

E-Mail: [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de)

Internet: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

### Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

### Sprechzeit der Friedensrichter – Herr

Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:

regelmäßig am ersten Dienstag des

Monats, 15.30 – 18.00 Uhr,

im Rathaus Lichtenau

(Erdgeschoss Zimmer 1.07)

**Dienstag, den 5.1.2016**

### Erweiterte Öffnungszeiten:

**Bücherei – Oberlichtenau**

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

(Telefon-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)

### DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Str. 8

Tel.-Nr.: 037208/884481

Montag: geschlossen

Di. – Do.: 13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

13.00 Uhr – 19.30 Uhr

### Wichtige Rufnummern:

**Polizei – Notruf 110**

**Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112**

**Krankentransport Telefon: 03731/19 222**

**FAX Leitstelle Freiberg 03731/32 225**

(auch für Gehörlose)

**E-Mail Leitstelle Freiberg**

[rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de)

**Havarie Trinkwasser / Abwasser**

**ZWA Hainichen**

Tel.: 0151/12 644 995, [www.zwa-mev.de](http://www.zwa-mev.de)

**Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau**

Tel.: 03763/405-405, [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

**Havarie Elektroenergie envia – Notdienst**

Tel.: 08002305070, [www.enviam.de](http://www.enviam.de)

**Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen**

Tel.: 0371/451444, [www.eins-energie.de](http://www.eins-energie.de)

**Polizeirevier Mittweida**

Tel.: 03727/980-100

**Hochwasserinformationen**

[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)

[www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg)

**Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:**

<http://www.ps-frankenberg.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

**Landkreis Mittelsachsen**

(auch bei Hochwasserfragen)

Tel.: 03731/ 799-0

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

**Waldbrandwarnungen:**

[www.landkreis-mittelsachsen.de/Aktuelles](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/Aktuelles)

☉ Waldbrandwarnstufen

[www.smul.sachsen.de/sbs/](http://www.smul.sachsen.de/sbs/)

☉ aktuelle Waldbrandgefährdung

☉ Liste der Warnstufen

[www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

☉ aktuelle Waldbrandstufen und an den

amtlichen Bekanntmachungstafeln

OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2

(Rathaus) und an der Anschlagtafel OT

Ottendorf, Schulstraße 15

### Sprechtag – IHK Chemnitz

**Region Mittelsachsen**

TechnologiePark Mittweida GmbH,

Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

Raum B 101

**Termine:** jeden Dienstag einer geraden

Kalenderwoche, 13.00 – 16.30 Uhr

**Ihr Ansprechpartner:**

Christopher Runne,

Tel.: 03731/79865-5300

Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

### Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Franken-

berg tätigen Bürgerpolizisten haben feste

Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten jeden

2. Dienstag im Monat im Rathaus, Auerswal-

der Hauptstraße 2; Zi. 1.07 16.00 Uhr bis

18.00 Uhr persönlich erreichbar.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr

bis 17.00 Uhr, Humboldtstraße 28 in Fran-

kenberg. Im Polizeiposten Humboldtstraße

28 Frankenberg werden Anliegen der Bürger

persönlich entgegengenommen. Auch An-

zeigen können erstattet werden. Termine

können auch telefonisch unter 037206/5431

vereinbart werden.

**Martin Lohse**

### Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt:

Freitag, 15.01.2016, 12.00 Uhr im

Rathaus Lichtenau

(Erdgeschoss Zi. 1.08)



## Veranstaltungen

**Fr, 01.01.2016**  
17.00 Uhr

### Tischtennis für Nichtaktive

Ort: Turnhalle Niederlichtenau, Schafgasse  
vorherige Anmeldungen erwünscht, per E-Mail: marcoschaa@web.de bzw. Telefon: 037206 / 73963

**Sa, 23.01.2016**  
16.00 Uhr

### Neujahrsturnen

Ort: Turnhalle Auerswalde, Rathausstraße 3, 09244 Lichtenau

Hinweis: Das Dorf- und Kinderfest Ottendorf findet vom 10. bis 12.06.2016 statt.

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de). Gern können Sie Ihr Fest, Ihren Vortrag und Ihre Ausstellung online eintragen: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltung-eintragen.html>



## Lichtenauer Bildnachrichten



Weihnachtsgeschichtenlesen in der Bücherei, 14 Besucher fanden gut Platz in der Bücherei und es war auch Zeit für einen Plausch bei Tee und Plätzchen. So manches Buch oder was zum Anhören wurde ausgesucht und mit nach Haus genommen.

Foto: Jana Schrammel



Seniorenweihnachtsfeier des Siedlervereins „Auerswalde Ost e.V.“ am 2.12.2015

Foto: Klaus-Jürgen Schmidt



## Weitere Informationen

### Ihre Fahrbibliothek kommt

#### OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,  
gegenüber Rittergut  
montags 15.45 – 17.15 Uhr  
**25.01. / 22.02. / 21.03.**

#### OT Krumbach

An der Feuerwache  
Dorfstraße 13  
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr  
**03.02. / 02.03. / 30.03.**

#### OT Ottendorf

Achtung: wegen Bauarbeiten finden Sie die Fahrbibliothek ersatzweise auf dem Gelände der Landwirtschaftsgenossenschaft, Am Bahnhof 21  
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr  
**03.02. / 02.03. / 30.03.**

**Kontakt:** Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,  
Telefon: 03 72 07 - 993 20, Telefax: 03 72 07 - 993 22, Handy Bus: 01 70 - 7 61 89 61, E-Mail: [fahrbibliothek@web.de](mailto:fahrbibliothek@web.de)



## Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau:

Ellen Berg

### Mach mir den Garten, Liebling!

„Die Lust am Gärtnern – und am Gärtner ... Zur Hölle mit dem Job! Statt der überfälligen Beförderung bekommt Luisa einen arroganten Fiesling vor die Nase gesetzt. Sie ist frustriert. 14-Stunden-Arbeitstage und Bürointrigen – wofür das alles? Ausgerechnet jetzt muss sie sich um den Schrebergarten ihrer Tante Ruth kümmern. Komposthaufen statt Karriere, geht gar nicht. Doch dann stellt Luisa fest, dass Gärtnern sogar glücklich machen kann. Wenn nur nicht dieser rasend charmante Mann im Nachbargarten wäre, der so gar nicht in ihr Leben passt ... „

Andrea Schacht

### Die Fährmannstochter

„Von den Fans sehnlichst erwartet: der Auftakt der neuen Mittelalter-Reihe von Andrea Schacht, Brandstiftung in der Domstadt? Bei

einem mysteriösen Feuer im Kloster der Machabäerinnen kommt die Oberin zu Tode. Verdächtig wird eine kranke Pilgerin, die vor einigen Tagen von Myntha, der Tochter des Mülheimer Fährmanns, aus den Fluten des Rheins gerettet wurde. Myntha glaubt nicht an die Schuld der Pilgerin, zumal bekannt wird, dass die Oberin unmittelbar vor ihrem Tod mit einem Mann über die Qualität von Weihrauch gestritten haben soll. Steckt womöglich der düstere Fremde dahinter, der sich vor Kurzem mit einer Schar Kolkragen in der Nähe des Fährhauses einquartiert hat?“

*Nimm Dir Zeit zum Lesen – es ist der Brunnen der Weisheit!*  
aus Irland

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes neues Jahr!

Martina Ranft und Jana Schrammel



## Gratulationen

*Zum 55. Ehejubiläum gratulieren wir*

**am 21.01.**

Eberhard und Erika Meyner  
aus dem Ortsteil Ottendorf

**am 28.01.**

Jürgen und Brigitte Fritzsche  
aus dem Ortsteil Niederlichtenau

*Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir*

**am 16.01.**

Hubert und Christa Sengpiel  
aus dem Ortsteil Niederlichtenau

**Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.**

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der  
Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

*Wir gratulieren den Jubilaren  
unserer Gemeinde Lichtenau*

### aus dem Ortsteil Auerswalde

Reinhard Lämmel	am 19.01.2016	zu 90 Jahren
Lieselotte Planitzer	am 07.01.2016	zu 85 Jahren
Käthe Uhlig	am 11.01.2016	zu 80 Jahren
Lothar Eichhorn	am 02.01.2016	zu 75 Jahren
Gerald Fleischer	am 23.01.2016	zu 75 Jahren
Siegrun Friese	am 09.01.2016	zu 75 Jahren
Karin Sohre	am 23.01.2016	zu 75 Jahren
Walheide Löffler	am 14.01.2016	zu 70 Jahren

### aus dem Ortsteil Garnsdorf

Annemarie Saupe	am 23.01.2016	zu 70 Jahren
-----------------	---------------	--------------

### aus dem Ortsteil Krumbach

Dieter Frank	am 10.01.2016	zu 70 Jahren
--------------	---------------	--------------

### aus dem Ortsteil Merzdorf

Bruno Kolbe	am 24.01.2016	zu 95 Jahren
Isolde Krause	am 21.01.2016	zu 80 Jahren
Erika Spröd	am 15.01.2016	zu 80 Jahren

### aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Ilse Köllner	am 02.01.2016	zu 80 Jahren
Christa Reinhold	am 25.01.2016	zu 80 Jahren
Annemarie Oehme	am 26.01.2016	zu 70 Jahren

### aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Renate Petermann	am 06.01.2016	zu 75 Jahren
------------------	---------------	--------------

## Neue gesetzliche Regelung zur Würdigung von Jubiläen

Bislang konnten wir Ihnen ab dem 70. Lebensjahr jährlich zum Geburtstag gratulieren. Zum 1. November 2015 tritt ein neues Gesetz bundesweit in Kraft. Demnach dürfen nur noch die „runden“ Geburtstage ab 70 Jahren veröffentlicht werden. So erfolgt die Würdigung im Abstand von fünf Jahren.

Erst ab dem 100. Lebensjahr gratulieren wir Ihnen wieder jährlich. Bei Ehejubiläen verfahren wir genauso; ab der Goldenen Hochzeit würdigen wir Ehejubiläen alle 5 Jahre.

Wünschen Sie keine Nennung im Amtsblatt und in anderen Medien, können Sie jederzeit der Veröffentlichung Ihrer Daten im Einwohnermeldeamt widersprechen.

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt? Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Martin Lohse, Referent





## Kurz vorgestellt

In der Reihe „Kurz vorgestellt“ erzählen wir in loser Folge über die vielen fleißigen Hände in unserer Gemeinde. Wir kommen mit Unternehmen und Mitarbeitern vor Ort ins Gespräch und knüpfen neue Kontakte. Dabei stellen wir traditionelles Handwerk, innovative Ideen und regionale Akteure vor.

### Senf Inside – die neue Innovation aus Sachsen

Zwei Lichtenauer Unternehmen präsentieren Neuheit ab dem Zweiten Advent in der Raststätte Auerswalder Blick Süd sowie in der Fleischerei Mohr. Praktisch sollte es sein. Denn: Wer hat es noch nicht erlebt? Die Bockwurst auf der Pappschale jonglierend, den Senf an Fingern oder schlimmer: an der Jacke. Oder aber: Ungeduldiges Reißen an den kleinen Senf-Packungen, die ebenfalls meist zu einer Sauerei führen. „Ich sehe das hier seit Jahren jeden Tag. Viele Fernfahrer, die bei uns essen, erzählen davon“, sagt Günther Wagner, Pächter der Raststätte Auerswalder Blick Süd. Gemeinsam mit Bernd Mohr von der gleichnamigen Fleischerei entwickelte er Senf Inside – die neue Innovation aus Sachsen. In der Bockwurst befindet sich bereits der Senf – ohne Kleckern, praktisch, unkompliziert. Bernd Mohr hat dazu ein eigenes Verfahren entwickelt: „Wir erhitzen den Senf mit verschiedenen Zutaten wie Gelatine, die später dafür sorgen, dass der Senf fest wird und wir ihn würfeln können.“ Diese kleinen Stücke werden dann unter die Fleischmasse gemischt.

„Erwärmt man die Wurst schließlich, wird der Senf wieder flüssig und verteilt sich“, so Bernd Mohr. Ab dem zweiten Advent kann diese Innovation aus Sachsen in der Raststätte Auerswalder Blick Süd und in der Fleischerei Mohr käuflich erworben werden. Doch das sind nicht alle Neuigkeiten: Bernd Mohr feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Berufsjubiläum. Wie es sich gehört, bietet er aus diesem Anlass neben Senf Inside noch andere Neuheiten an. So fertigt er eine Stülpner-Wurst. Jener Karl Stülpner war ein erzgebirgischer Soldat, Wildschütz, Schmuggler, Fabrikant und Lebenskünstler, von vielen als „sächsischer Robin Hood“ bezeichnet. „Es gab zu DDR-Zeiten ein Rezept für eine Stülpner-Wurst, einer Mischung aus Wild und Rind. Zum Glück habe ich dieses Rezept nicht weggeschmissen“, so Bernd Mohr. Innovativ und modern gestaltet auch Günther Wagner seine Raststätte Auerswalder Blick Süd weiter. So gehört eine umfangreiche Nudeltheke seit kurzem zum Angebot. „Wir haben außerdem unsere Gemüsebar vergrößert und zollen damit der ak-

tuellen Entwicklung Beachtung, nach der immer mehr Menschen vor allem Gemüse konsumieren“, so Günther Wagner. Und wahrscheinlich wird bald die Frage nach der Bockwurst mit Ketchup aufkommen: „Daran arbeiten wir bereits“, so die beiden Unternehmer.

#### Kontakt:

[www.auerswalde-sued.de](http://www.auerswalde-sued.de)  
[www.partyservicemohr.de](http://www.partyservicemohr.de)



Foto: Peter Bleth



## Jugend, Schulen, Kindertagesstätten



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde  
Auerswalder Hauptstr. 193, [www.kontakt-lichtenau.de](http://www.kontakt-lichtenau.de)

### ICAFF startet

Als Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit wollen wir natürlich unseren Teil dazu beitragen und dafür sorgen, dass Ihr Eure Freizeit cool und ausgewogen gestalten könnt. Deshalb wollen wir auch dieses Jahr wieder viele Sachen mit Euch erleben. Es wird spannende Events, Ausflüge, sportliche Highlights und Überraschungen geben. Als besondere Höhepunkte wird es dieses Jahr wieder ein Familienfest geben und die Übertragung von ausgewählten Fußball EM-Spielen, wenn uns die Realisierung möglich ist. Zudem wird es diesen Sommer, wieder eine Kindermedienfreizeit im ICAFF geben. Genauere Informationen dazu findet Ihr auf der Seite unseres Trägers <http://www.ec-sachsen.de/> Es sind momentan auch noch ein paar Restplätze vorhanden. Bei In-

teresse könnt Ihr Euch direkt bei mir melden (per Mail: [info@icaff.de](mailto:info@icaff.de) oder telefonisch: 0372 08/662 90).

### ICAFF blüht auf

2015 wurde bereits begonnen, für die Besucher des ICAFFS das Außengelände des



Fotos: Uwe Straßberger

KONTAKT speziell nutzbar zu machen. Durch die Knappheit der vorhandenen finanziellen Mittel, konnten wir aber leider nur erste kleine Schritte machen und das Projekt noch nicht abschließen. Dank der vielen fleißigen Helfer haben wir es aber geschafft, die betreffenden Außenflächen zu ebnen und zu bearbeiten. So können wir dieses



Jahr gezielt darauf aufbauen. Wir werden also im ersten Halbjahr damit beginnen einen Pavillon zu setzen, Sitzmöglichkeiten und eine Feuerstelle zu schaffen und das Außengelände weiter zu bepflanzen.

## ICAFF mobil

Eine weitere große Veränderung im neuen Jahr gibt es durch den Start von „ICAFF mobil“. Mit der Bewilligung dieses Projektes wurde unser Engagement in Bezug auf den erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Bereich der Medien gewürdigt und weiter unterstützt. Nach aktuellem Stand wurden ab dem 01. Juli 2016 die Fördermittel für

eine zusätzliche halbe Stelle bewilligt. So können wir unsere Beratungs- und Workshop-Angebote für Schulen, Kindergärten, Horte und Eltern im Landkreis deutlich erweitern. Ich werde Sie in den weiteren Ausgaben des Amtsblattes über den aktuellen Stand auf dem Laufenden halten und über Entwicklungen in diesem Bereich informieren.

**Uwe Straßberger**  
Sozialpädagoge ICAFF

### WENN DAS JAHR BEGINNT

Dann gibt es wieder „C-pur“, eine Veranstaltung für Menschen jeden Alters, die sich für

Gott, die Welt und das Leben interessieren. Den Anfang der Referenten, bei dieser Veranstaltungsreihe 2016, macht der EC-Referent Michael Hochberg. Als musikalische Gäste begrüßen wir den hauseigenen Gospel-Chor „Happy Sisters“.

Die stimmungsgewaltigen Ladies sind mittlerweile gern gesehen auf verschiedensten Veranstaltung über die Ortsgrenzen hinaus.

**Termin:** „C-pur“ am Sonntag,  
dem 31. Januar, ab 17.00 Uhr

**Ort:** KONTAKT

**Extras:** Kinderbetreuung & Imbiss gratis

## Das M+E-Info-Mobil – machte Station an der Oberschule Lichtenau

Wer sich für Elektronik und Metall interessierte, hatte am 11.11.2015 Gelegenheit, sich im Info-Mobil des Unternehmerverbandes Sachsenmetall zu erkundigen. Im Bus angekommen, erhielten wir zunächst von einem Azubi Informationen, wie er zu seinem Beruf gekommen ist. Von ihm erfuhren wir auch, wie und wo man Praktika absolvie-

ren kann. Danach lief ein interessanter Film, der uns Einzelheiten über Maschinenbau und die Herstellung von Metallzeugnissen zeigt.

Anschließend durften wir uns im Bus frei bewegen



Fotos: Sandra Kehnisch



und alle Ausstellungsstücke in Augenschein nehmen. Wir konnten unter anderem eine CNC-Fräsmaschine selbst programmieren und ein Werkstück fertigen. Außerdem erhielten wir Einblicke in regionale Ausbildungsmöglichkeiten in der Metall- und Elektroindustrie.

**Beatrice Schneider und  
Viktoria Lorenz**  
GTA Junge Redakteure



## Senioren

### Begegnungsstätte des ASB lädt ein:

Monat Januar 2016

- **Donnerstag, den 07.01.2016, 13.30 Uhr**  
gemütliches Kaffeetrinken mit anschließender Buchlesung
- **Donnerstag, den 21.01.2016, 13.30 Uhr**  
Sportstunde mit Physiotherapie Ines Bothen mit anschließendem Kaffeetrinken



Telefon: 037208/4754 (Begegnungsstätte)  
Handy: 0174/3491049 (Frau Rother/Frau Wegehaupt)

### Unsere Schwestern sind für Beratungsbesuche zu erreichen unter:

Telefon: 03724/14127	Büro Sozialstation Burgstädt
0174/3491055	Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491038	Frühdienst Schwestern Oli
0174/3491056	Abenddienst Schwestern Oli

### Der DRK-Seniorenclub im OT Auerwalde Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:



Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- » Die **Geburtstagsfeier** findet am Dienstag, dem 05.01. von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.
- » **Spielenachmittage** sind Dienstag bis Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

### Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

### Ansprechpartner

ist Frau Renate Petermann  
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau  
Tel. 037208/2645

**R. Petermann**

## Seniorenclub e.V. Auerswalde stimmte sich auf das Weihnachtsfest 2015 und auf das Neue Jahr 2016 ein

70 junggebliebene Senioren aus Auerswalde, Garnsdorf und Umgebung trafen sich im Dorfgemeinschaftshaus im OT Auerswalde zu ihrer Weihnachtsfeier. So viele Mitglieder und Gäste wie lange nicht und unser Bürgermeister genossen diese Veranstaltung im wunderschön geschmückten Saal, den unsere fleißigen Helfer gestaltet hatten.

Zur musikalischen Umrahmung hatten wir nicht nur den Schmidt Karl aus Chemnitz eingeladen, sondern als Überraschung zur Weihnachtszeit die Kinder aus unserem Auerswalder Kindergarten „Sonnenschein“. Kinderaugen, ihre Lieder und der Gesang aller Senioren und Gäste mit den Kindern wurden mit anhaltenden Beifall und Freude aufgenommen.

Unser Bürgermeister gab einen kurzen Überblick zu den Aktivitäten der Gemeinde Lichtenau und versicherte unseren Senioren immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme zu haben. Er erheiterte unsere Senioren mit einem kulturellen Beitrag für den er viel Beifall erhielt.

Nach Kaffee und Stollen, Tanz, Tischgesprächen und Abendbrot klang die Veranstaltung gegen 19.00 Uhr aus.

Der Seniorenclub bedankt sich besonders bei unseren Bürgermeister, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung, der Fleischerei Mohr, bei unserer Bäckerei Roder, Frau Rita Rühl und bei unserem Alleinunterhalter. Gleichfalls bei Allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung durch ihre Anwesenheit beigetragen haben. Wir wünschen

uns für die 4 geplanten Veranstaltungen im Jahr 2016 den Zuspruch aller Senioren aus Lichtenau.

Traut Euch, der Seniorenclub braucht Euch.

Für den Vorstand  
**Manfred Mehner** (auch Fotos)

### Termine der Veranstaltungen 2016:

- 09.02. Seniorenfasching
- 10.05. Maientanz
- 06.09. Herbstfest
- 06.12. Weihnachtsfeier



## Vereinsleben

### 10 Jahre Merzdorfer Skatturniere

Seit nunmehr 10 Jahren gibt es die Skat-Turniere des Freudeskreises Merzdorf e.V. im selbigen Dorfgemeinschaftshaus.

Im Schnitt kamen und kommen etwa 20 bis 25 Skatspieler zu den Turnieren.

Diese finden viermal im Jahr und somit einmal im Quartal statt. Dabei werden jeweils die Tagessieger ermittelt und die besten drei Spieler erhalten eine kleine Siebprämie. Für die Ermittlung des Jahressiegers und somit Gewinner eines Pokals werden die drei besten Turniere eines jeden Spielers herangezogen und wer in der Summe die höchste Punktzahl hat, bekommt den Pokal.

Um die verbrauchten Kalorien wieder aufzufrischen sorgt seit Jahren Helga Graf und dazu eine Freundin für das leibliche Wohl.

Als wir 2005 mit dem ersten Turnier begannen, war nicht abzusehen wie lange es bestehen würde. Es ist sehr schön, dass diese Skatgemeinschaft so lange gehalten und sich nicht abgenutzt hat. Ein Geheimnis für die lange Zeit und für eine gute Teilnahme ist

der Spaß und die Freude, die ein jeder Spieler mitbringt.

Zank und Streit ist uns fremd und hat nichts in unserer Runde zu suchen.

Seit dem ersten Turnier 2005 bis heute hat sich ein Stamm von ca. 18 Spielern gebildet und dazu kommen immer wieder neue Skatfreunde. Sehr erfreulich ist der relativ hohe Anteil von Frauen in unserer Runde. Die Platzierungen zeigen deutlich: Skat ist nicht nur eine Männerdomäne. Besonders freuen wir uns über die Teilnahme aller Altersschichten. Mit über achtzig Jahren ist es eine Freude unseren Günther Wagner spielen zu sehen. Das Merzdorfer Skatturnier ist inzwischen ohne unsere Skatfreunde aus Nieder- und Oberlichtenau, aus Frankenberg sowie Chemnitz nicht denkbar.

Natürlich erinnern wir uns mit Wehmut an die zu früh verstorbenen Spieler Klaus Finsterbusch und Hans-Jörg Krenkel.

Neben dem Ehrgeiz, jedes Spiel, das man sich mit der bekannten Frage „18, 20, 22

oder mehr?“ erreicht hat, auch zu gewinnen, kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Witze und Späße lockern die Runde auf und so mancher weniger erfolgreiche Skatabend wird immer wieder zu einem schönen Erlebnis.

Am 27. November 2015 fand das 39. Turnier statt. Der Sieger Mathias Ernstberger aus Niederlichtenau gewann vor Klaus-Dieter Krause aus Merzdorf sowie Hans-Georg Mayer aus Frankenberg.

Den Pokal 2015 nahm diesmal Hans-Peter Lange aus Frankenberg mit nach Hause.

Das 40. Turnier am 4. März 2016 wird schon heute vorbereitet und soll ebenfalls ein Höhepunkt für alle Skatfreunde unseres Vereins, aber auch für alle teilnehmende Gäste aus Nah und Fern, werden.

Die Organisatoren  
**Roswitha und Klaus-Dieter Krause**



## Tolle Stimmung

Auch in diesem Jahr stellte der Weihnachtsmarkt am 5. Dezember wieder einen gelungenen Jahresabschluss für das Vereinsleben des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V. dar. Zahlreiche Einwohner und Besucher waren der diesjährigen Einladung zum vorweihnachtlichen Geschehen an der Feuerwache Ottendorf gefolgt und haben gemütliche, fröhliche und gesellige Stunden auf dem Fest mit weihnachtlichen Leckereien verlebt. Höhepunkt bildete neben dem Chorauftritt der Schüler der Grundschule Ottendorf natürlich auch der Besuch des



Chorauftritt; Fotos: T. Rinn

Bärtigen, der mit dem Feuerwehrauto vorfuhr und für so manchen eine Kleinigkeit bereithielt. In der Feuerwache konnten sich die Kleinen an der Bastelstraße erproben und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Selbstgestaltete kleine Engelchen boten die Schüler der Klasse 2 der Grundschule Ottendorf neben den Kunstwerken aus Keramik und Wolle der Familien Ihn und Kreißig zum Verkauf an. Auch die ortsansässigen Gewerbetreibenden verwöhnten die Besucher mit Ihren liebevoll dargebotenen Angeboten.



Weihnachtsmarkt



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Organisatoren und Sponsoren, die den Weihnachtsmarkt wieder zu diesem schönen Ereignis gemacht haben und natürlich auch allen Besuchern, die dieses Event auch 2015 so zahlreich angenommen haben. Ebenso Dank gilt den fleißigen Helfern, die nicht nur während sondern auch vor und nach dem Geschehen ihr Bestes gaben, um zum Gelingen beizutragen.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf e.V. wünscht allen Bürgern der Gemeinde Lichtenau ein gesundes neues Jahr und hofft auch am 1. Advent 2016 auf rege Beteiligung zum nächsten Ottendorfer Weihnachtsmarkt.

**Tilo Rinn**  
Vorstandsmitglied

## Rassegeflügelverein informiert

Am 21. und 22. November 2015 fand unsere 49. Chemnitztalschau in den Ausstellungshallen am Rittergut in Auerswalde statt. Im Vorfeld ist man immer angespannt. Wie wird alles passen? Werden genügend Tiere ausgestellt? Ist das Wetter so, dass auch viele Besucher kommen und ist die Bewertung der Tiere so, wie sich die Züchter das vorgestellt haben? Wir bekamen von 48 Ausstellern 426 Tiere präsentiert. Das war wieder eine Steigerung zu den letzten Jahren. Uns als Verein zeigt das, dass wir vieles richtig machen. Die Rassenvielfalt und die vielen verschiedenen Farbschläge waren beeindruckend und es war eine sehr bunte Schau. Natürlich ist es auch immer wichtig, wie die Qualität der Tiere ist. Ich war begeistert, denn wir hatten zwölfmal die Höchstnote vorzüglich, wobei neun von Züchtern unseres eigenen Vereins erreicht wurden. Das zeigt mir welche gute Zuchtarbeit wir leisten. Das Wetter war wie wir uns das gewünscht haben gut und es kamen viele Besucher. Sehr schön war auch, dass viele Kinder und Jugendlichen großes Interesse an den Tieren hatten. Ich konnte sehr viele Gespräche führen und hoffe daraus entstehen neue Kontakte. Wenn sich einige Jugendliche bei uns melden, könnten wir eine Jugendgruppe gründen. Ihr könntet dort noch viel mehr über die Tiere, deren Zucht und alles was damit zusammenhängt erfahren. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde Lichtenau und dem Bürgermeister, Herrn Graf bedanken, die uns eine neue Ausstellungshalle zur Verfügung stellten. Weiterhin möchten wir uns bei allen Sponsoren und den Gemeinden Lichtenau und Claußnitz für die finanzielle Unterstützung bedanken, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann. So wie in den letzten Jahren gehörte



zur Tradition, dass die Grundschule Auerswalde mit einer Klasse am Freitag unsere Ausstellung besuchte. Sie nutzten es, um einiges über Geflügel und Haustiere zu erfahren. Die Fragen, die gestellt wurden, waren sehr überlegt. Z.B. haben Tauben auch Ohren? Alle waren erstaunt, als ich ihnen diese gezeigt habe. Sie drängelten, um sie zu sehen. Als wir dann durch die Reihen gingen, um alle Tiere zu bewundern, wurde es etwas unruhig, denn keiner wollte verpassen, was ich zu den Tieren erzählte und ich war erstaunt, wie viele Rassen die Kinder schon kannten. Die Eltern haben eine große Aufgabe, ihre Kinder bei der Suche nach dem richtigen Hobby zu unterstützen und ich bin froh, dass ich als Kind schon den Kontakt mit der Geflügelzucht erleben durfte. Das prägte mein Leben und bei aller Arbeit ist viel Entspannung und Freude das wichtigste meines Hobbys.

Vorstand  
**Thomas Weinert** (auch Fotos)



## Angelverein Auerswalde e.V.

Information für 07.01.2016 Beitragszahlung und Abgabe der Fangauswertung 2015 bei der Fleischerei Mohr von 18.00 bis 20.00 Uhr

### Versammlungstermine und Termine für die Arbeitseinsätze 2016

**12.02.2016, 19.00 Uhr**

Forsthaus Garnsdorf  
restliche Beitragszahlung

**08.04.2016, 19.00 Uhr**

Forsthaus Garnsdorf

**13.05.2016, 18.00 Uhr**

Versammlung an den Vereinstischen  
Futterplanung

### Sommerpause

**07.10.2016, 19.00 Uhr**

Forsthaus Garnsdorf  
Abfischplanung

**11.11.2016, 19.00 Uhr**

Forsthaus Garnsdorf  
Auswertung Verbandstagung Glauchau

**16.12.2016, 19.00 Uhr**

Forsthaus Garnsdorf  
Weihnachtsfeier

### Arbeitseinsätze

Samstag	23.04.2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag	28.05.2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag	18.06.2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag	23.07.2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag	27.08.2016	08.30 – 12.00 Uhr
Samstag	24.09.2016	08.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Wir wünschen allen Sportfreunden ein erfolgreiches Jahr 2016!!

Petri Heill!

Der Vorstand, **Uwe Müller**

## SG 53 Niederlichtenau mit neuen Jugendabteilungen

Seit fast einen halben Jahr bietet die SG im Kinderbereich außer Tischtennis auch Kindersport sowie Fußball an.

Beim Kindersport, jeden Mittwoch um 16.30 Uhr in der Turnhalle Niederlichtenau stattfindet, wird den Kindern ab dem Lauflernalter mit viel Spiel und Korordinationsübungen der Spaß am Sport vermittelt.

Dabei darf unsere ausgebildete Übungsleiterin Carolin Kempe Woche für Woche bis zu 12 Kinder begrüßen.

Auch die Abteilung Fußball hat nach einigen Jahren wieder die Nachwuchsarbeit aufgenommen. Bei bislang über 10 Kindern versuchen die Trainer Uwe Barthel und Rainer Grünert sowie Fußball Jugendleiter Mario Wende die Kids auf baldige Punktspiele vorzubereiten. Aufgrund der Altersdifferenz können wir leider noch keine Punktspielformatschmannschaft ins Rennen schicken. Falls sich noch

Kinder in der Gemeinde Lichtenau dafür interessieren würden wir uns natürlich freuen, sie begrüßen zu können. Training findet ab 16.45 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in der Rathausstraße in Lichtenau statt. Bei schlechtem Wetter geht es nach Niederlichtenau in die Turnhalle.

### Ansprechpartner für beide Abteilungen sind:

Carolin Kempe (Kindersport 0162/2735739)

Mario Wende (Fußball 0175/2697756)

Ein großer Dank gilt hiermit vor allem den Übungsleitern, die eine richtig gute Arbeit leisten und immer mit Spaß und Leidenschaft dabei sind.

**Maik Feller**

(Jugendwart SG 53 Niederlichtenau)

## Lichtenauer TT-Kids eilen von Erfolg zu Erfolg

Am 07.11.2015 fanden in Cunewalde (b. Bautzen) die Landeseinzelmeisterschaften der U11 Schüler statt. Qualifiziert hatten sich für das größte Turnier Sachsens Michelle Feller, Leonie Klinkert und Marc Wiese.

Nachdem sich Leonie leider kurzfristig krank meldete, starteten Michelle und Marc für die Lichtenauer.

Als Vizebezirksmeisterin gestartet, hatte unsere Michi nur einen Wunsch, die Vorrunde erfolgreich zu bestreiten. Nach holprigem Start und einer 2:3 Niederlage im ersten Spiel war auch die Nervosität bei Seite gelegt. Die restlichen drei Spiele in der Vorrunde gewann sie locker und gab dabei nur einen Satz ab. Damit zog Michelle ins Vier-

telfinale ein. Auch da zeigte sie, was sie gelernt hatte und gewann überraschend klar mit 3:0. Im Halbfinale spielte Michi dann gegen Julie Konrad (Tresenwald) Nach 0:2 Sätzen und ein paar Tränchen kämpfte sich Michelle zurück und konnte ausgleichen. Im Entscheidungssatz verlor sie dann aber leider knapp. Trotz der Niederlage hatte sie aber, was sie selbst nicht glauben wollte, den 3. Platz erreicht.

Bei den Jungen wollte Marc an seine letzten Erfolge anknüpfen. Leicht erkältet spielte er mit seinem Doppelpartner Nils Uhlmann (Burgstädt) groß auf und sie erreichten ohne Satzverlust das Finale. Dort warteten Alwan (Dresden) und Liebscher (Gelenau). Und wieder spielten sich die beiden angefeuert von Trainer Berger und Papa Heiko in einen Rausch und gewannen klar mit 3:0.

Damit hatte Marc seinen ersten Landesmeistertitel gewonnen.

Jetzt wollte Marc auch im Einzel weiter glänzen. Zwei von drei Spielen konnte Marc in seiner Vorrundengruppe gewinnen, nur gegen Misha Roß (Leutscher Füchse) musste er sich knapp mit 2:3 geschlagen geben.

Im Achtelfinale siegte er dann klar mit 3:0. Im Viertelfinale gegen Rick Liebscher war der Traum der Einzelmedaille dann leider beendet. Im Entscheidungssatz verlor er leider gegen den Gelenauer und war ausgeschieden.

Mit einer Gold- und einer Bronzemedaille konnten beide mit strahlenden Gesichtern den Heimweg antreten. Es ist ein großer Erfolg für die Kids, die Trainer und Betreuer sowie den Lichtenauer TT-Sport.



Foto: Katrin Feller



Foto: Heiko Wiese

**Maik Feller**, Jugendwart SG 53 Niederlichtenau

Wie im letzten Beitrag angekündigt, eine kurze Information von der Sitzung des Fürsorgeausschusses. Man muss wissen, dass dem Ausschuss viele Gemeindevertreter angehörten. Und dazu der Pfarrer, der zuständige Auerswalder Arzt, Dr. Kauffmann und der Kirchschullehrer Steiner. Der Gemeindevorsteher hatte erreicht, dass Dr. Kauffmann „aus dem Felde“ zurückkommen konnte. (Vergleiche Beitrag im Monat Oktober)  
Neben Beschlüssen zur Unterbringung von unheilbar Kranken in entsprechende Einrichtungen wurde festgelegt, 1916 vier „Almosenempfänger“ mit wöchentlich 1 Mark zu unterstützen. Bezüglich der Unterbringung in Pflegeeinrichtungen waren auch Entscheidungen zur Kostenübernahme zu treffen. Angehörige waren meist dazu nicht in der Lage. Im Haushaltplan für 1916 rechnete man mit einer Summe von 3716 Mark, um die Aufgaben im Fürsorgebereich erfüllen zu können.

Zur letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 1915 – diese fand am 28. Dezember statt. An dieser Sitzung nahm der Direktor der Autogenwerke Berlin, ein Herr Michaelis, teil. Auf der Grundlage des Beschlusses vom 16. Dezember hat nunmehr der Gemeinderat festgelegt, 10 000 qm Bauland an die Autogenwerke für 1 Mark/qm zu verkaufen. Für weitere 10 000 qm wurde der Firma das Vorkaufsrecht auf 2 Jahre eingeräumt – Preis 1,50 Mark/qm. Michaelis war mit den Festlegungen einverstanden.

In mehreren Beträgen wurde über die Probleme im Zusammenhang mit der Ausbeziehung der Kohlgrundstücke berichtet. Ein Leipziger Bankhaus hatte schon vor Ausbruch des Krieges das gesamte Areal erworben und es sollte mit Wohnhäusern im

Stile einer Gartenstadt bebaut werden. Die Planungen waren Ende 1915 weit fortgeschritten.

Es war damals bereits geltendes Recht, dass den angrenzenden Gemeinden die Pläne für Baumaßnahmen mit vorgelegt werden mussten – das Einverständnis war einzuholen. Deshalb lag den Gemeinderäten der „*Bebauungsplan der Gartenstadt Kohlung*“ vor. Zur Sitzung wurde über Anschlussmöglichkeiten der Straßen „*nach Auerswalde zu*“ gesprochen. Im Protokoll steht: „*Es stimmt der Gemeinderat den vom Gemeindevorsteher eingebrachten Einwendungen zu, soweit sie aktenmäßig eingetragen sind.*“ Um welche Einwendungen es sich dabei handelte, ist zurzeit nicht bekannt.

Zur Diskussion stand auch die „*im Artilleriedepot angebrachte Telefonleitung*“. Der Gemeinderat verzichtete auf irgendwelche Beanstandungen.

Das Protokoll enthält den Hinweis, dass es sich bei dem zur vorangegangenen Sitzung erwähnten anonymen Spender um den 1. Gemeindeältesten, Fichtner, gehandelt hat.

Drei Entscheidungen wurden zur Sitzung noch getroffen:

Als Rechnungsprüfer für die Armenkasse und für die Feuerlöschkasse hatte man die Vertreter Löbner und Uhlig gewählt. Hinsichtlich des Wasserleitungsbaues gab es zum Projekt offenbar noch Unklarheiten. Es sollte abgewartet und Nachtragsofferten von einigen Firmen eingefordert werden. Die Öffnungszeit des Gemeindeamtes an Sonnabenden wurde bis nachmittags 3 Uhr festgesetzt.

Es wäre eigentlich zu erwarten gewesen, dass in der letzten Sitzung des Jahres den Gefallenen seit dem 1.1.1915 gedacht wird. Lt. Protokoll war das nicht der Fall. In mindestens 10 Auerswalder Familien trauerte man 1915 um gefallene Angehörige. Dabei handelte es sich um folgende Bürger:

- Fritz Kraban
- K. Gonschorek
- A. Zacharias
- Fr. Wilhelm Partzsch
- H. Kamprath
- Edmund Seidler
- Arthur Tierfelder
- Albrecht v. Feilitzsch
- Ottwin Uhlig
- Hugo Götze

In den Unterlagen gibt es einige Widersprüche, deshalb kann für die Vollständigkeit nicht garantiert werden. In der alten Auerswalder Chronik wird von 12 Gefallenen gesprochen – bis auf Feilitzsch sind keine Namen genannt.

Die erste Gemeinderatssitzung des Jahres 1916 fand am 6. Januar statt. Zur Sitzung gab es nur einen Tagesordnungspunkt, die Aussprache mit dem Geschäftsführer bzw. Direktor, Hans Brader, der Heimstättengesellschaft im Königreich Sachsen, gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung Dresden, wie damals die korrekte Bezeichnung lautete. In den Veröffentlichungen wird meist die Abkürzung HGS verwendet. Diese Aussprache hatten die Gemeinderäte zur Sitzung am 16. Dezember gefordert.

Über das Ergebnis der Aussprache wird im nächsten Beitrag berichtet.

**Klaus-Jürgen Schmidt**



## Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

### Jahreslosung 2016:

- ❑ **Freitag, 1. Januar, 09.30 Uhr**  
Gottesdienst zum Neujahrsfest in der Ottendorfer Kirche
- ❑ **Freitag, 1. Januar, 09.30 Uhr**  
Neujahrsandacht mit Hl. Abendmahl in der Kirche Niederlichtenau (ohne Leuchtturm)



**Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 3. Januar, 16.00 Uhr** in die Kirche Niederlichtenau

Toni Müller (Schlagzeug), Tobias Brunn (Bass) und Jonathan Leister (Gesang, Piano) spielen christmazzjazz. Wie durch ein kleines Weihnachtswunder swingen adventliche Volkslieder, grooven weihnachtliche Kinderlieder und traditionelle Kirchenlieder erhalten in der Improvisation ein neues Gewand. Und dann ist es, wie

so oft im Jazz, dass auch die drei Musiker und Freunde nicht bis ins kleinste Detail wissen, was bei „Stille Nacht“, morgen kommt der Weihnachtsmann“ & Co. musikalisch passiert. Dazwischen ringen merkwürdige Texte, stehenbleibende Pyramiden und ein Wettkampf der Weihrauchkerzen um die richtige Stimmung. So darf man gespannt und auf das ein oder andere Augenzwinkern eingestellt sein. Christmazzjazz ist keine Besinnung bis zur Besinnungslosigkeit aber auch kein Karnavalsklamauk im Weihnachtsmannkostüm. Christmazzjazz spielt genau dazwischen und behält dabei den Grund des Weihnachtsfestes im Blick – und im Ohr.

- ❑ **Mittwoch, 06. Januar, 19.30 Uhr**  
Gottesdienst zu Epiphania (Erscheinung des Herrn) in der Kirche Auerswalde

### Weltweite Allianzgebetswoche 2016

Evangelische Christen treffen sich zum gemeinsamen Gebet unter dem Thema: „Willkommen zu Hause“ (Lukas 15, 1-32, Die Geschichte vom guten Vater und seinen schwierigen Söhnen)

- ☒ **Sonntag, 10. Januar, 09.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Taufe unter dem Thema  
„Gott und seine Kinder“ in der Kirche Auerswalde
- ☒ **Montag, 11. Januar, 19.30 Uhr**  
in der Freien Evang. Gemeinde (Auerswalder Hauptstraße 58)  
„Wenn Beziehungen zerbrechen“
- ☒ **Dienstag, 12. Januar, 19.30 Uhr**  
in der Landesk. Gemeinsschaft in Auerswalde  
(Haus Kontakt) – „Alles gewollt – alles verloren“
- ☒ **Mittwoch, 13. Januar, 19.30 Uhr**  
im Ratssaal der Gemeindeverwaltung Lichtenau  
„Wende statt Ende“
- ☒ **Donnerstag, 14. Januar, 19.30 Uhr**  
in der Freien Evang. Gemeinde (Auerswalder Hauptstraße 58),  
sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Merzdorf  
„Was für ein Vater“
- ☒ **Freitag, 15. Januar 19.30 Uhr**  
im Pfarrhaus Auerswalde, sowie im Pfarrhaus  
Niederlichtenau – „Wie neu geboren“
- ☒ **Sonntag, 17. Januar, 09.30 Uhr**  
Gottesdienst in der Kirche Auerswalde  
„Das muss gefeiert werden“

- ☒ **Sonntag, 17. Januar, 09.30 Uhr**  
Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Niederlichtenau  
„Das muss gefeiert werden“
- ☒ **Sonntag, 17. Januar, 16.30 Uhr**  
Diavortrag mit Thomas Noack im Ottendorfer Gemeindehaus, ge-  
zeigt wird ein Reisebericht über das nördliche Indien. Ausgangs-  
punkt ist die Hauptstadt Delhi. Von dieser hektischen Metropole  
geht es hinauf in die bizarre Bergwelt des Himalaya zu den  
abgelegenen Dörfern und buddhistischen Klöstern.

*Herzlichen Dank an alle Glieder und Freunde der Kirchengemeinde Auerswalde, die uns mit ihrer Zeit, mit Spenden, mit fast 150 Weihnachtspäckchen für „Weihnachten im Schuhkarton“, für die Kinder und Teenies in der Erstaufnahmeeinrichtung in Ebersdorf oder für die sozial Schwachen über die Bahnhofsmission und mit Ihren Gebeten unterstützten.*

*Der barmherzige Gott segne uns, unsere Familien und unsere Heimatorte aus seiner Fülle.*

#### Vorschau:

- ☒ **16. – 21. Februar 2016**  
Kinder-Bibel-Woche der Kirchengemeinde Niederlichtenau –  
Geschichten vom Wegesrand  
Für alle Schulkinder der 1. – 6. Klasse, bis zum 31.01.2016  
können Sie Ihre Kinder noch anmelden.  
Die Anmeldeformulare finden Sie unter [www.kirche-frankenberg.de](http://www.kirche-frankenberg.de)

#### Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

##### Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Auerswalde**  
Am Kirchberg 5  
09244 Lichtenau  
Tel.: (03 72 08) 25 30  
Fax: (03 72 08) 85 90 3  
E-Mail: [kirche.auerswalde@web.de](mailto:kirche.auerswalde@web.de)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Di. 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do. 9.00 – 11.00 Uhr

##### Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Niederlichtenau**  
Kirchgasse 2 B  
09244 Lichtenau  
Tel.: (03 72 06) 29 91  
Fax: (03 72 06) 88 13 38  
E-Mail: [kg.niederlichtenau@evlks.de](mailto:kg.niederlichtenau@evlks.de)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr  
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

##### Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchengemeinde **Ottendorf**  
Kirchberg 5  
09244 Lichtenau  
Tel. (03 72 08) 26 22 oder 8 58 38  
Fax (03 72 08) 8 58 39  
E-Mail: [kirche.ottendorf@web.de](mailto:kirche.ottendorf@web.de)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Di. 14.00 – 16.00 Uhr  
Pfarrer Sander, Tel. (03 72 7) 9 79 99 20

**Herausgeber:** Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax: (03 72 08) 8 00 55  
E-Mail: [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de), [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:** amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister  
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

**Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:** C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93  
E-Mail: [anzeigen@rossberg.de](mailto:anzeigen@rossberg.de)

**Verantwortlich für die Verteilung:** VBS Logistik GmbH, Tel.: 03 71 / 3 55 99 12 02

IMPRESSUM

#### Anzeigen



FENSTER  
TÜREN  
WINTERGÄRTEN  
ROLLADEN  
MARKISEN  
FENSTERBÄNKE  
GARAGENTORE

# FETÜMÖ

**Peter Zieger Bauelemente GmbH**  
Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171  
[www.fetuemoe.de](http://www.fetuemoe.de) · E-Mail: [info@fetuemoe.de](mailto:info@fetuemoe.de)

**Nutzen Sie unseren Winterrabatt!**

## Nachhilfe und mehr

**Kompetenz seit 1974** bieten wir ab sofort wieder in  
**Lichtenau**  
und umliegenden Orten

Deutsch · Mathe  
Englisch

Mini-Gruppen oder Einzelunterricht zu Mini-Preisen bei Maxi-Betreuung

**Mini-Lernkreis**

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

**Erfolg ist kein Zufall ...!**

unsere Ansprechpartnerin, **Frau Ott**, berät Sie gern!

**Info und Anmeldung**  
**0800 - 0 06 22 44**  
**od. 037324 - 829940**



**Die Freie evangelische Gemeinde Auerswalde, Hauptstraße 58, lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:**

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst  
9.15 Uhr Kinderstunde

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

*Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.  
Telefon (03 72 08) 22 78*

## Versicherungsgeschäft Steffen Erler

Große Auswahl an  
Versicherungsgesellschaften von A – Z!  
Schadensbearbeitung vor Ort!

**Jetzt im Angebot:**

**GÜNSTIGER STROM** ohne Vorkasse  
Faire, objektive und unabhängige Beratung  
garantiert!

**Sie haben die Wahl!**

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08/57 19  
im Oli-Park Funk: 01 72/7 31 52 94  
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de  
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLÜ-14, gemäß § 11 a Gewerbeordnung

**Ein Vergleich lohnt immer!**

## Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park

R. Kramer

**Ständiger Ankauf  
von Altgold, Zahngold  
und Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Wohnung in Oberlichtenau, Bahnhofstr.

Vermietet ab Februar 2016

**2-Raum-Wohnung** 66 m<sup>2</sup>, 1. OG,  
gute Lage in san. MFH mit mod. Einbauküche,  
Bad mit Dusche und Wanne, Stellplatz PKW

Anfragen bitte unter Tel. 03 72 08 - 4775

## Suche Einfamilienhaus

auch Doppelhaushälfte,  
mit Garten, möglichst saniert,  
Wohnfläche ab 100 m<sup>2</sup>



Tel.: 01 62-6749779

## DANKSAGUNG



*Du bist nicht mehr bei uns,  
aber für immer in unserem Herzen.*

In tiefer Trauer haben wir Abschied  
genommen von meinem lieben Ehe-  
mann, Vati, Schwiegervater, Opa und  
Uropa, Herrn

## Günter Uhlemann

\* 9.6.1928 · † 5.11.2015

Wir möchten all denen herzlich danken, die uns ihre  
aufrichtige Anteilnahme bekundeten.

In stiller Trauer  
Edeltraud Uhlemann  
und Familie

## Vedha Bestattungen



**Festpreisangebot**

Preis gilt innerorts inklusive Kiefersarg,  
Überführung, Standesamt, Abmeldung  
Rente- & Krankenkasse, Betreuung &  
Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl.  
Gebühren & Fremdleistungen.

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

[www.vedha-bestattungen.de](http://www.vedha-bestattungen.de)

**Feuerbestattung**  
mit Kiefersarg **950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!

## Bestattungsunternehmen

### CARMEN KUNZE



Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

[www.bestattung-carmen-kunze.de](http://www.bestattung-carmen-kunze.de)

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer  
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

## RIEGER ⊕ OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen
- ✓ Alternative Bestattungsformen
- ✓ Kostenlose Beratung & Hausbesuche



24h  
Telefon

Hainichen 037207 651392  
Am Damm 7  
Frankenberg 037206 897590  
Am Graben 18  
Freiberg 03731 7980694  
Poststr. 11

Weitere Infos: [www.rieger-oberueber.de](http://www.rieger-oberueber.de)

## Design & Druck

Trauer-  
Drucksachen

Trauerkarten u. -briefe  
in traditionellem und modernem Design

## C. G. Roßberg

Gewerbering 11  
09669 Frankenberg  
Tel.: 03 72 06 / 33 10  
Fax: 03 72 06 / 20 93  
[info@rossberg.de](mailto:info@rossberg.de)  
[www.rossberg.de](http://www.rossberg.de)

freundliche und  
individuelle Beratung  
Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr

Wir sind für Sie da!



## Bestattungshaus KLINGNER

Chemnitzer  
Unternehmen

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge  
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle:  
Chemnitztalstraße 116  
09114 Chemnitz  
Tel.: 03 71 / 42 00 63  
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr  
Sa. 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Auerswalder Hauptstraße 3  
09244 Lichtenau

Tel.: 03 72 08 / 87 78 22

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.  
[www.bestattungshaus-klingner.de](http://www.bestattungshaus-klingner.de)



**Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!**

**Die Leistungsstarken!**



- Zweistufige Schneefräsen\*:**
- Räumleistung bis zu 65 t/Std.
  - Hydrostat-Antrieb (stufenlos)
  - Stufenlose Fräshöheneinstellung
  - Elektrische Auswurfkammerverstellung

Zweistufige Schneefräsen ab **2.469,-\*\* €**

Abb. zeigt Honda Schneefräse HSS 760 TS

\* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig  
\*\* Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für die HSS 655 W

**HONDA**  
The Power of Dreams

Wir beraten Sie gern!

**V. Kluge GmbH**

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: 03 72 06/22 17  
Fax: 03 72 06/22 19  
OT Langenstrießig  
An der Kleinen Striegis 95  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel. 03 72 06/38 55

**Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service**

**Steuern? Lass ich machen.**



**Für Sie vor Ort:**  
Beratungsstellenleiterin Marion Hadamik  
Hauptstraße 77 A, 09244 Lichtenau  
Tel.: 03 72 08/38 04, Fax: 03 72 08/8 56 26  
E-Mail: m.hadamik@gmx.de



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 St.BerG.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Herzliche Einladung zum **Sektempfang**



**Tag der offenen Tür!**  
am Freitag, dem 8. Januar 2016  
am Samstag, dem 9. Januar 2016  
jeweils von 10 bis 17 Uhr



**Portas Fachbetrieb**  
Kai Burkhardt  
Auenweg 10  
09669 Frankenberg  
Tel. 03 72 06-29 37

**Wünsche erfüllen  
Werte erhalten**  
Die cleveren PORTAS-Lösungen werden Sie überraschen.  
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

**Türen · Küchen · Treppen · Fenster · Decken**

Der Renault Mégane GT ist jeden Blick wert.  
**MEHR AUSSTATTUNG. MEHR KOMFORT. MEHR PLATZ.**



Renault Mégane WINTERSPECIAL  
**5.000€ NACHLASS**

Renault Mégane GT LIMITED TcE 115 inkl. Winterspecial-Nachlass  
**15.589 €\*** oder monatlich **165 €\*\***  
inkl. 5 Jahre Garantie

\* Barpreis inklusive dem Nachlass, nur im Aktionszeitraum und nur solange der Vorrat reicht  
\*\* Beispielrechnung für den Renault Mégane GT LIMITED TcE 115: monatliche Finanzierung zum Preis von 165€, Anzahlung 0€, Nettodarlehensbetrag 16.236,88€, Laufzeit 60 Monate, Schlussrate 7.379,19€, effektiver Jahreszins 1,49%, Nominalzins 1,48%, Nachlass 4.972,12€, Fahrzeuglistenpreis 20.589,00€ inklusive Überführung, Gesamtaufleistung 50.000km inkl. 5 Jahre Garantie, Abbildung zeigt Sonderausstattung.  
Gesamtverbrauch kombiniert l/100 km: 7,3-3,6; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 167-93.

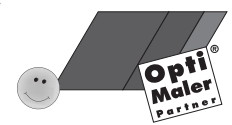
**DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. Frankenberg**  
An der Feuerwache 2 · 09669 Frankenberg · Tel.: 037206 / 859 0

[www.dieschneidergruppe.de](http://www.dieschneidergruppe.de)



**Einfach toll!**

**Inge und Karl B.:**  
„Vertrauensvolle Abwicklung, vom ersten Anruf bis zum letzten Pinselstrich. Ein tolles Team. malermatthes können wir Ihnen bestens empfehlen. Pünktlich, freundlich, sauber. Einfach toll!“



**Farbe + Putz malermatthes** Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein  
Tel.: 037321 360 • [www.malermatthes.de](http://www.malermatthes.de)

**Innen- & Außenputz · Malerei · Fußböden · Fassadendämmung**

## Tagesfahrten

*Einstiegsorte nach Absprache!*

11.01.16	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
17.01.16	Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28 EUR
13.02.16	Eisrevue - Holiday on Ice in Zwickau - „Believe“ (Beginn: 13.00 Uhr)	ca. 71,90 EUR
14.02.16	„... immer wieder sonntags“ mit Stefan Moss Musikveranstaltung in der Hartharena (16.00 Uhr)	ca. 69 EUR
15.02.16	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
04.03.16	Überraschungs-Frauentagsfahrt - Interessantes und viel Humor	ca. 53 EUR
08.03.16	Frauentag im „Hotel am Fichtelberg“ in Oberwiesenthal, musikalischer Nachmittag mit Mario & Christoph (inkl. kalt/warmes Buffet)	ca. 61 EUR
23.03.16	Osterfahrt mit Osterhasi und freche Henne	ca. 49,50 EUR
30.03.16	Krystallpalast Leipzig - Varieté-Veranstaltung (Beginn: 15.00 Uhr)	ca. 59 EUR
16.04.16	Schiffsrundfahrt mit unserem Käpt'n	ca. 69 EUR

## Mehrtagesfahrten *Preise pro Person im DZ*

01.04. - 03.04.16	Deutschland-Reise (2 Ü/HP)
23.05. - 25.05.16	Schiffsreise in Deutschland
15.06. - 18.06.16	Graz/Österreich



*Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2016 alles Gute, viel Glück und Gesundheit, verbunden mit bestem Dank für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen.*



*Wirtschaftliche  
Praxislösungen!*

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

### Roberto Grafe

**Elektromaschinen & Anlagenbau  
Wasser- & Abwassertechnik**

Melterstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50  
Fax: 03 72 06 - 89 34 51  
Mobil: 01 72 - 5 92 32 18  
grafe.service@t-online.de  
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

## Ein neues Jahr!

*Auf diese Herausforderung freuen wir uns und wünschen auch Ihnen Erfolg, Gesundheit und Glück.*



*Für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr bedanken wir uns bei Ihnen recht herzlich und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.*

**2016**

# GRÄNITZ

Gebäude- & Elektrotechnik

GRÄNITZ Gebäudetechnik  
& Elektroanlagenbau GmbH

Montage & Service von elektro- und informationstechnischen Anlagen  
Photovoltaikanlagen / BHKW  
Industrietechnik – Gebäudemanagement

09244 Lichtenau · OT Auerswalde · Garnsdorfer Weg 3  
Tel. 03 72 08 / 24 61 · Fax 03 72 08 / 25 81 · Funk 01 71 / 8 34 49 38  
Internet: www.graenitz-gmbh.de · E-Mail: info@graenitz-gmbh.de



*Wir wünschen viel  
Glück und Gesundheit für  
das neue Jahr.*

## DESIGN & DRUCK C.G. ROßBERG

Gewerbering 11 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: (037206) 3310 · Fax: (037206) 2093  
info@rossberg.de · www.rossberg.de



# 1,99 % Sonderfinanzierung!

## Mehr Fahrspaß nicht nur im Winter - Unsere Mazda Modelle mit Allrad

Mazda CX-3

**22.000 €**

- Voll-LED Scheinwerfer
- City-Notbremsassistent
- Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer
- Spurhalteassistent

Mazda CX-5

**27.500 €**

- Voll-LED Scheinwerfer inkl. AFS
- Spurhalteassistent Plus
- Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer
- Einparkhilfe vorn und hinten

Mazda6

**35.000 €**

- Voll-LED Scheinwerfer inkl. ALH
- City-Notbremsassistent
- Spurhalteassistent Plus
- BOSE und Head-up Display

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,6 - 5,4 l/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 155 - 143 g/km.

1) Repräsentatives Beispiel: Nebenstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV dar: Mazda VarioOption-Finanzierung, Finanzierungsbeispiele der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 25.000 km Gesamtlieferleistung für einen Mazda CX3 Exclusive-Line SKYACTIV-G 150 Benzin i-HELOOP AWD, für einen Mazda CX-5 Exclusive-Line SKYACTIV-G 160 Benzin AWD Autom., für einen Mazda6 Kombi Sports-Line SKYACTIV-D 175 Diesel HELOOP AWD Autom., Bonität vorausgesetzt. Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Alle Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

# Autohaus HERFTER

09661 Hainichen  
Frankenberger Str. 58  
Verkauf & Service  
04720 Döbeln  
Oswald-Greiner-Str. 6  
Service